

## Herren Kreisliga Gr. Süd

SG 1919/45 Bronnzell : TSV Weyhers-Ebersberg 1920 II  
Samstag, 27.11.2021, 18:00 Uhr

### Breitenbach in Einzel und Doppel ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam von der SG 1919/45 Bronnzell, als Martin Hintzmann sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TSV Weyhers-Ebersberg 1920 II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Breitenbach und Hintzmann, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Nicht einen Satzgewinn überließen Schmitt / Breitenbach ihren Gegnern Troßbach / Frohnäpfel beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Böhning / Hintzmann besiegelten mit einem 3:1 gegen Storch / Schröder einen Punkt für ihr Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Link / Schwarz gegen Kress / Storch hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Martin Schmitt machte hingegen mit Leon Troßbach beim 11:2, 11:8, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Hubert Böhning gegen Michael Storch. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Marc Breitenbach beim 11:5, 11:9, 8:11, 11:9 gegen Maik Schröder doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Link beim 3:0 von Uwe Frohnäpfel. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Wenig Chancen ließ Martin Hintzmann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Walter Storch. Es dauerte eine Weile, bis Dieter Schwarz seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Peter Kress hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Martin Schmitt bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Michael Storch noch ab und quittierte ein 2:3. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Hubert Böhning machte wiederum mit Leon Troßbach bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Marc Breitenbach war in der Partie gegen Uwe Frohnäpfel nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Nur einen Satzerfolg verbuchte im Anschluss Michael Link bei seiner Pleite gegen Maik Schröder. Nur einen Satz verlor Martin Hintzmann bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Peter Kress und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht die SG 1919/45 Bronnzell am 04.12.2021 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TLV 1977 Eichenzell II, während der TSV Weyhers-Ebersberg 1920 II am 11.12.2021 gegen den TV Hosenfeld 1911 II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

#### Statistik:

**SG 1919/45 Bronnzell**

Doppel: Schmitt / Breitenbach 1:0, Böhning / Hintzmann 1:0, Link / Schwarz 0:1

Einzel: M. Schmitt 1:1, H. Böhning 1:1, M. Breitenbach 2:0, M. Link 1:1, M. Hintzmann 2:0, D. Schwarz 0:1

**TSV Weyhers-Ebersberg 1920 II**

Doppel: Storch / Schröder 0:1, Troßbach / Frohnapfel 0:1, Kress / Storch 1:0

Einzel: M. Storch 2:0, L. Troßbach 0:2, U. Frohnapfel 0:2, M. Schröder 1:1, P. Kress 1:1, W. Storch 0:1